

Pressemitteilung

Erfolgreiche Frequenzentwicklung bei der Auto AG Schwyz

Der Aufwärtstrend bei den Frequenzen der Auto AG Schwyz hält an: Die Steigerung im Jahr 2008 gegenüber dem Vorjahr beträgt 7.6%. Die Zunahme von rund 323'000 Fahrgästen ist für die Unternehmung ein sehr erfreuliches Ergebnis.

Die Entwicklung des öffentlichen Verkehrs im Kanton Schwyz kann sich sehen lassen: Rund 4'560'000 Fahrgäste wurden im letzten Jahr mit den Bussen der Auto AG Schwyz transportiert. Die steigenden Umsatz- und Kundenzahlen zeigen die zunehmende Akzeptanz des öffentlichen Verkehrs als Transportmöglichkeit für Arbeit, Schule und Freizeit. Von dem positiven Ergebnis konnten im Schnitt alle Linien der AAGS profitieren.

Riviera-Linie bleibt erfolgreich

Als besonders wachstumsstark hat sich die Riviera-Linie (Linie 2) entwickelt. Der Abschnitt zwischen Vitznau und Weggis wuchs um rund 12%. Eine besonders erfreuliche Zunahme der Frequenzen von rund 10% verzeichnete die Linie 4 von Brunnen nach Morschach. Dieses Ergebnis ist sicherlich auch dem Swiss Holiday Park und der Erschliessung des Ski- und Wanderparadieses Stoos mittels Pendelbahn zu verdanken.

Bei der Linie 7 (Schwyz – Sattel) erzielte die AAGS eine Frequenzzunahme von 8.5%. Der Frequenzverlust von 8.8% auf der Teilstrecke der Linie 7 (Bahnersatz: Sattel - Biberbrugg) lässt sich durch die auf dem Streckenabschnitt Sattel – Biberbrugg eingeführte Verdichtung der SOB-Regionalzüge erklären, wobei ein weit stärkerer Frequenzeinbruch erwartet wurde.

Touristische Linien

Die insbesondere an den Herbst-Wochenenden guten Wetterverhältnisse bescherten den touristischen Linien auf die Ibergeregg (Linie 5) und ins Sali (Linie 6) eine hervorragende Nachfrage. Die Linie 5 erreichte eine Steigerung von 25.2% und die Linie 6 rund 12.4%.

Der letztjährige Versuchsbetrieb über den Pragelpass verlief ebenfalls sehr erfolgreich, fast 2'400 Fahrgäste nutzten die neue alpine Verbindung zwischen den Kantonen Schwyz und Glarus.

Ortsbusse legen zu

Mit Ausnahme der Linie 61 (Oberschönenbuch) sind auch die Agglo- und Ortsbuslinien konstant in stabilem Wachstum. Während dem die Linie 3 (+27.5%) vom ausserordentlichen Schülerverkehr (Umbau Kollegi Schwyz) profitieren konnte, entwickelten sich auch die Frequenzen des Ortsbusses Weggis mit erfolgreichen 12% Zunahme.

Mehrumsatz für Tarifverbund Schwyz

Die Entwicklung des öffentlichen Verkehrs hat sich auch positiv auf den Umsatz des Tarifverbundes Schwyz ausgewirkt. Der Verbund konnte im letzten Jahr Mehreinnahmen von rund 6.4% verbuchen. Verkauft wurden insgesamt 690'381 Fahrausweise.

Entwicklung der neuen Linien

Mit dem auf den Fahrplanwechsel Dezember 2008 getätigten Netz- und Angebotsausbau (Knoten Küssnacht und Abendangebot Innerschwyz) zeigt sich die AAGS nach den ersten Wochen zufrieden. Auf der Strecke der Linie 2E „TransRivieraExpress“ betrug die Zahl der Fahrgäste zwischen Vitznau und Küssnacht bis Ende Januar insgesamt 3129; und auf der weiterführenden Linie 28 von Küssnacht nach Root fuhren 1183 Fahrgäste. Auf Strecke von Küssnacht nach Meggen (Linie 29) zählte man bis Ende Januar bereits 2333 Fahrgäste.

Auch der Ausbau des Nachtangebotes im Talkessel Schwyz hat sich bisher bewährt: Insgesamt 14'000 Fahrgäste benutzten bis anhin eines der Abendangebote der AAGS. Die Unternehmung blickt optimistisch in die Zukunft.

Gewünschter Schalttermin	nächstmöglich
Sperrfrist bis	keine
Beilage	Foto (Busbahnhof Schwyz)

Kontaktperson bis 27.02.2009/16.30 Uhr

Auto AG Schwyz
Nadia Auf der Maur, Leiterin Marketing
Postfach 658
6431 Schwyz

Direkt 041 817 75 31
Natel 079 654 96 56
nadia.aufdermaur@aags.ch

Stellvertretung: Herr Leopold Trovatori, Tel 041 817 75 30